

uniVersa bringt neue ambulante Zusatzversicherung auf den Markt / Umfassender Schutz mit nur einer Gesundheitsfrage

Die uniVersa Krankenversicherung a.G. hat zum 1. Oktober ein neues Produktkonzept zur ambulanten Krankenzusatzversicherung auf den Markt gebracht. Über drei Leistungsstufen und mit nur einer Gesundheitsfrage sind Naturheilverfahren, Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen, Sehhilfen und Maßnahmen der refraktiven Chirurgie versicherbar.

Mit dem ambulanten Zusatztarif uni-med|A können gesetzlich Krankenversicherte ihr Preis-Leistungs-Verhältnis über die drei Leistungsstufen Komfort, Premium und Exklusiv selbst wählen. Durch einen Kurzantrag mit nur einer Gesundheitsfrage ist der Tarif einfach abschließbar. Darin enthalten sind alle nach dem Versicherungsvertragsgesetz erforderlichen Unterlagen, was das Handling für Versicherte und Berater erleichtert.

Naturheilverfahren und Osteopathie versichert

Erstattet werden alle ambulanten Untersuchungen und Behandlungen durch Ärzte und Heilpraktiker nach Methoden der Naturheilkunde und außerschulmedizinischen Verfahren, inklusive aller im Hufeland-Verzeichnis genannten Therapieformen. Hierzu gehören beispielsweise Akupunktur, Anthroposophie, Homöopathie einschließlich Globuli, Osteopathie und traditionelle chinesische Medizin. Je nach Tarifstufe werden 50, 70 oder 90 Prozent erstattet, innerhalb von zwei Kalenderjahren maximal bis zu 1.800 Euro. Die Leistung erfolgt bis zu den Höchstätzen der jeweils gültigen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und Heilpraktiker (GebüH).

Keine Beschränkungen bei ambulanter Vorsorge

Ambulante Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen, die von einem Arzt durchgeführt werden, sind ohne weitere Beschränkungen mitversichert. Darunter fallen auch individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL), Manager-Check-ups, Augen- und Hautkrebsvorsorgemaßnahmen, gynäkologische Ultraschalluntersuchungen sowie Hepatitis- und Reiseschutzimpfungen. Innerhalb von zwei Kalenderjahren werden je nach Tarifstufe bis zu 375 Euro erstattet.

Auch refraktive Chirurgie und Sehhilfen mitversichert

Für Brillen, Brillengestelle und Kontaktlinsen gibt es im Tarif uni-med|A alle zwei Jahre bis zu 300 Euro. Relativ selten sind in ambulanten Zusatzversicherungen bisher Erstattungen für Maßnahmen der refraktiven Chirurgie enthalten. Die uniVersa leistet hier einmalig bis zu 1.500 Euro für Operationen zur Behebung von Fehlsichtigkeit, beispielsweise durch LASIK-Operationen oder Clear-Lens-Exchange.

Transparentes und optimiertes Abschlussverfahren

Ein Highlight ist der Abschluss über einen speziellen Kurzantrag. Darin sind alle gesetzlichen Bestandteile, wie Verbraucherinfo und Produktinformationsblatt, enthalten. Der Abschluss ist mit nur einer Gesundheitsfrage möglich. Zudem kann der Antrag in der Beratung ohne Einsatz von Technik genutzt werden. Für Kinder gibt es den ambulanten Zusatzschutz bereits ab rund vier Euro monatlich, für Erwachsene ab 8,82 Euro.

Unsere Tarifstufen im Vergleich

Leistungen	uni-med A-Komfort	uni-med A-Premium	uni-med A-Exklusiv
Naturheilverfahren/ Heilpraktiker*	50 % bis 600 EUR	70 % bis 1.200 EUR	90 % bis 1.800 EUR
inkl. Osteopathie	✓	✓	✓
Vorsorge- untersuchungen*	125 EUR	250 EUR	375 EUR
inkl. Schutzimpfungen	✓	✓	✓
Sehhilfen*	200 EUR	250 EUR	300 EUR
refraktive Chirurgie (z. B. Laser-OP)**	✓ bis 500 EUR	✓ bis 1.000 EUR	✓ bis 1.500 EUR
Beitrag pro Monat (20-jährige/r)	8,82 EUR	17,16 EUR	26,44 EUR
Beitrag pro Monat (Kind bis 15 Jahre)	4,01 EUR	8,08 EUR	12,90 EUR

* innerhalb von 2 Kalenderjahren (Kj)

** nach dem 2. Versicherungsjahr (Vj) Leistungsanspruch bis zum halben Leistungshöchstbetrag bzw. nach dem 4. Vj bis zum vollen Leistungshöchstbetrag

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.

Infografik

©

[Prospektantrag ambulanter Zusatztarif uni-med|A](#)

[Flyer „Zusatzversicherungen der uniVersa“](#)

[Bedingungen ambulanter Zusatztarif uni-med|A](#)